



Berufsbild	<p>Altenpfleger betreuen und pflegen hilfsbedürftige alte Menschen. Sie unterstützen diese bei der Alltagsbewältigung, beraten sie, führen eine psychosoziale Betreuung durch und nehmen pflegerisch-medizinische Aufgaben wahr. Altenpfleger arbeiten hauptsächlich in geriatrischen und gerontopsychiatrischen Abteilungen von Krankenhäusern, in Pflege- und Rehabilitationskliniken, in Kurzzeitpflegeeinrichtungen oder ambulanten Pflegediensten. Weitere Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Altenwohn- und -pflegeheime, paritätische Verbände mit angeschlossenem Pflegedienst, Wohnheime für Menschen mit Behinderung oder Seniorenberatungsstellen. Darüber hinaus sind Altenpfleger in Privathaushalten tätig z.B. bei der Betreuung von Seniorenwohngemeinschaften oder pflegebedürftigen Angehörigen. Sie arbeiten auch in der Pflegeberatung und an Pflegestützpunkten.</p>
Zugang	<ul style="list-style-type: none"> - ein mittlerer Bildungsabschluss oder - eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert oder - der Hauptschulabschluss und eine zusätzliche mindestens zweijährige Berufsausbildung oder - der Hauptschulabschluss und die Erlaubnis, die Berufsbezeichnung Altenpflegehelfer oder Gesundheits- und Krankenpflegehelfer führen zu dürfen oder - eine andere abgeschlossene zehnjährige allgemeine Schulbildung - gesundheitliche Eignung
Inhalte	<p>64 Wochen theoretischer und fachpraktischer Unterricht; 68 Wochen praktische Ausbildung</p> <p><u>Lernbereich 1: Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege 1390 Std.</u> Theoretische Grundlagen in das altenpflegerische Handeln einbeziehen; Pflege alter Menschen planen, dokumentieren und evaluieren; alte Menschen personen- und situationsbezogen pflegen; anleiten, beraten und Gespräche führen; bei der medizinischen Diagnostik und Therapie mitwirken</p> <p><u>Lernbereich 2: Unterstützung alter Menschen bei der Lebensgestaltung 406 Std.</u> Lebenswelten und soziale Netzwerke alter Menschen beim altenpflegerischen Handeln berücksichtigen; alte Menschen bei der Wohnraum- und Wohnumfeldgestaltung unterstützen; alte Menschen bei der Tagesgestaltung und bei selbst organisierten Aktivitäten unterstützen</p> <p><u>Lernbereich 3: Rechtliche u. institutionelle Rahmenbedingungen altenpflegerischer Arbeit 160 Std.</u> institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen beim altenpflegerischen Handeln berücksichtigen; an qualitätssichernden Maßnahmen in der Altenpflege mitwirken</p> <p><u>Lernbereich 4: Altenpflege als Beruf 240 Std.</u> berufliches Selbstverständnis entwickeln; Lernen lernen; mit Krisen und schwierigen sozialen Situationen umgehen; die eigene Gesundheit erhalten und fördern</p>
Vertragliches	<p>Die Ausbildung ist in schulische und praktische Ausbildung gegliedert.</p> <p>Zwischen den Einrichtungen für die praktische Ausbildung (Altenheime, Altenpflegeheime, häusliche Kranken- und Altenpflege, Pflegeeinrichtungen) und der schulischen Ausbildungsstätte (Private Fachschule für Wirtschaft und Soziales) existiert ein Kooperationsvertrag, in dem das Zusammenwirken der Vertragspartner geregelt ist. Jeder Bewerber benötigt einen Ausbildungsvertrag mit einer kooperierenden Praxiseinrichtung. Bei der Auswahl der Praxiseinrichtung sind wir behilflich. Gleichzeitig erhält der Bewerber einen Vertrag für die schulische Ausbildung an der Privaten Fachschule für Wirtschaft und Soziales. Die Koordination zwischen Praxiseinrichtung und Bewerber erfolgt durch die Private Fachschule für Wirtschaft und Soziales.</p>
Abschluss	<p>Altenpfleger / Altenpflegerin</p>
Zeitraum	<p>Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Die Ausbildung beginnt zum Schuljahresanfang entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zur Ferienregelung in Thüringen.</p>
Schulgeld	<p>kein Schulgeld</p>

Private Fachschule für Wirtschaft und Soziales



Standort Suhl
Auenstraße 3-5
98529 Suhl
Fr. Dr. Weißleder

☎ 03681/ 800110
✉ suhl@fswiso.de



Die Private Fachschule für Wirtschaft und Soziales gGmbH ist Träger einer **Staatlich anerkannten berufsbildenden Schule** mit Ausbildungsstätten in

Sondershausen, Gera, Suhl, Jena und Erfurt.

Zurzeit werden in **12 Berufsrichtungen** 1.350 Schülerinnen und Schüler ausgebildet und in diesem Zeitraum durch ein erfahrenes Lehr- und Ausbildungsteam begleitet.

Der theoretische und fachpraktische Unterricht erfolgt in modern ausgestatteten Lehr- und Fachkabinetten. Neben einem hohen Leistungsanspruch ist das Lehrer-Schüler-Verhältnis von Freundlichkeit, Verständnis und Toleranz geprägt.

Wir arbeiten eng mit zahlreichen Kliniken, Kureinrichtungen, therapeutische Zentren, Pflege- und Sozialstationen, Behindertenwerkstätten, Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Firmen des Mittelstandes zusammen. Sie sind kompetente Partner bei der Realisierung der zu absolvierenden Praktika.

Wir stellen uns vor

Die Prüfungen der Absolventen werden analog dem Forderungskatalog der entsprechenden Schulordnung des Freistaates Thüringen durchgeführt.

Viele Auszubildende nutzen gleichzeitig die Möglichkeit, eine höhere allgemeinbildende Qualifikation wie **Realschulabschluss** oder **allgemeine Fachhochschulreife** mit ihrer Ausbildung zu erwerben.

Unsere Abschlüsse genießen **bundesweite Anerkennung** und sind Ausgangspunkt für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben, weitere Aufstiegsqualifizierung oder berechtigen zum selbstständigen therapeutischen Behandeln.

Selbstverständlich helfen wir Ihnen auch nach Ihrem erfolgreichen Abschluss den beruflichen Einstieg zu finden. Beispielsweise wurden in den letzten Jahren Ergotherapeuten, Logopäden, Podologen, Heilerziehungspfleger, Erzieher fast zu 100% in Arbeit vermittelt.

Unsere Ausbildungen sind förderfähig nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).

Im Jahr 2013 erhielt die Private Fachschule für Wirtschaft und Soziales den Preis der Jury bei der Verleihung des Deutschen Schulpreises und ist damit erster Preisträger des Freistaates Thüringen.

Ihre **Bewerbungsunterlagen** sollten enthalten:

**Bewerbungs-
unterlagen**

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Lichtbild
- Zeugnisanzeige,
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung,
- Nachweise von eventuell absolvierten Praktika.

Information und Beratung

Gern beantworten wir Ihre Fragen zur Ausbildung, zu Möglichkeiten der Ausbildungsfinanzierung, vermitteln Kontakte zur Unterbringung und stehen Ihnen auch für weitere Informationen an allen Schulstandorten beratend zur Seite.

Kontakt

Kontakt		
Standort Sondershausen	Hermann-Danz-Straße 36 99706 Sondershausen Herr Wenzel	☎ 03632 / 702139 ✉ sondershausen@fswiso.de
Standort Gera	Gewerbepark Keplerstraße 48 07549 Gera Frau Buchmann	☎ 0365 / 7106874 ✉ gera@fswiso.de
Standort Suhl	Auenstraße 3 - 5 98529 Suhl Frau Dr. Weißleder	☎ 03681 / 800110 ✉ suhl@fswiso.de
Standort Erfurt	Sorbenweg 4 99099 Erfurt Herr Habermann	☎ 0361 / 659390 ✉ bzerfurt@fswiso.de